

Pressemitteilung: 13 514-008/25

# Baukosten im Jahr 2024 gestiegen

## Wohnbaukosten erhöhten sich um 3,6 %

Wien, 2025-01-15 – Im Jahr 2024 waren die Kosten für den Wohnhaus- und Siedlungsbau laut vorläufiger Daten von Statistik Austria um 3,6 % höher als 2023. Im Straßen- und im Brückenbau stiegen die Kosten im gleichen Zeitraum durchschnittlich um 3,5 % bzw. 2,6 %, im Siedlungswasserbau um 4,0 %.

Der Baukostenindex für den **Wohnhaus- und Siedlungsbau** betrug für das **Jahr 2024** im Durchschnitt 127,3 Punkte und erhöhte sich damit um 3,6 % im Vergleich zum Jahr davor. 2023 hatte die durchschnittliche Kostensteigerung 1,1 % betragen. Im **Dezember 2024** hielt der Index bei 128,0 Punkten, was einem Anstieg von 3,9 % im Vergleich zu Dezember 2023 (siehe Tabelle 1) bzw. 0,1 % verglichen mit dem Vormonat November 2024 entspricht (siehe Tabelle 2).

Im Tiefbau sind die Kosten im Jahresvergleich ebenfalls in allen Sparten gestiegen. Der Index für den **Straßenbau** erreichte im Jahresdurchschnitt 2024 135,4 Punkte und lag damit um 3,5 % über dem Vorjahr. Der **Brückenbau** hielt bei 128,9 Indexpunkten, was einem Anstieg von 2,6 % gegenüber 2023 entspricht. Die Kosten für den **Siedlungswasserbau** (131,1 Punkte) erhöhten sich im Vorjahresvergleich um 4,0 %.

Betrachtet man die Werte für Dezember 2024, so erreichte der Index für den **Straßenbau** 135,0 Punkte und lag damit um 1,4 % über dem Wert von Dezember 2023 und um 0,2 % unter dem des Vormonats November 2024. Der **Brückenbau** hielt bei 129,2 Indexpunkten, die Kosten stiegen somit um 2,9 % gegenüber dem Vorjahresmonat und um 0,1 % zum Vormonat. Die Kosten für den **Siedlungswasserbau** (131,9 Punkte) erhöhten sich im Vorjahresvergleich um 3,5 %, verglichen mit November 2024 blieben sie konstant.

Detaillierte Ergebnisse bzw. weitere Informationen zum Baukostenindex finden Sie auf unserer [Website](#). Zudem steht Ihnen für Auswertungen auch der [Wertsicherungsrechner](#) zur Verfügung.

**Tabelle 1: Baukostenindex Hoch- und Tiefbau, Veränderung gegenüber Vorjahresmonat**

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %
<b>Gesamtindex</b>								
<b>2024<sup>1</sup></b>	<b>127,3</b>	<b>3,6</b>	<b>135,4</b>	<b>3,5</b>	<b>128,9</b>	<b>2,6</b>	<b>131,1</b>	<b>4,0</b>
Dezember 2024 <sup>1</sup>	128,0	3,9	135,0	1,4	129,2	2,9	131,9	3,5
November 2024 <sup>1</sup>	127,9	4,0	135,3	0,8	129,1	2,5	131,9	3,1
Oktober 2024	128,1	4,1	134,6	0,1	129,2	2,2	131,7	2,6
September 2024	128,2	4,0	135,2	1,2	129,5	2,1	131,8	2,6
August 2024	128,4	4,3	136,5	3,4	130,1	3,1	132,4	3,6
Juli 2024	128,6	4,4	136,9	4,3	130,5	3,7	132,7	4,4

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %
Juni 2024	128,6	3,5	136,9	4,4	130,5	3,0	132,5	4,2
Mai 2024	128,5	2,8	137,2	4,7	130,2	1,9	132,5	4,2
April 2024	125,5	3,0	134,6	5,8	126,9	2,5	129,2	5,0
März 2024	125,5	3,1	134,0	5,5	127,2	2,7	129,1	5,0
Februar 2024	125,6	3,0	134,7	5,9	127,7	3,0	129,1	4,9
Jänner 2024	125,2	3,0	133,9	5,4	126,7	2,4	128,3	4,6
<b>Gesamtindex 2023</b>	<b>122,9</b>	<b>1,1</b>	<b>130,8</b>	<b>3,2</b>	<b>125,6</b>	<b>-1,5</b>	<b>126,1</b>	<b>3,7</b>
Dezember 2023	123,2	2,5	133,1	5,2	125,6	1,6	127,4	4,3
November 2023	123,0	1,6	134,2	5,0	125,9	0,3	127,9	4,2
Oktober 2023	123,1	0,6	134,4	2,8	126,4	-1,6	128,4	3,2
September 2023	123,3	0,3	133,6	1,6	126,8	-1,2	128,4	3,5
August 2023	123,1	0,3	132,0	1,1	126,2	-1,6	127,8	3,3
Juli 2023	123,2	-0,2	131,3	0,5	125,9	-3,1	127,1	2,2
Juni 2023	124,2	-0,2	131,1	0,8	126,7	-4,2	127,1	2,2
Mai 2023	125,0	-0,7	131,1	1,3	127,8	-4,9	127,2	2,4
April 2023	121,8	-1,8	127,2	-0,8	123,8	-6,6	123,1	1,1
März 2023	121,7	0,5	127,0	1,0	123,8	-3,7	123,0	2,6
Februar 2023	121,9	5,3	127,2	10,5	124,0	3,8	123,1	8,0
Jänner 2023	121,6	5,7	127,1	11,6	123,7	3,9	122,7	8,7
<b>Gesamtindex 2022</b>	<b>121,6</b>	<b>10,1</b>	<b>126,7</b>	<b>17,3</b>	<b>127,5</b>	<b>11,6</b>	<b>121,6</b>	<b>12,9</b>

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baukostenindex. – Gesamtbaukosten. – Basisjahr 2020.

1) Vorläufige Werte: Wohnhaus- und Siedlungsbau, Straßen-, Brücken- und Siedlungswasserbau T+75 endgültig.

**Tabelle 2: Baukostenindex Hoch- und Tiefbau, Veränderung gegenüber Vormonat**

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %
<b>Gesamtindex 2024<sup>1</sup></b>	<b>127,3</b>		<b>135,4</b>		<b>128,9</b>		<b>131,1</b>	
Dezember 2024 <sup>1</sup>	128,0	0,1	135,0	-0,2	129,2	0,1	131,9	0,0
November 2024 <sup>1</sup>	127,9	-0,2	135,3	0,5	129,1	-0,1	131,9	0,2
Oktober 2024	128,1	-0,1	134,6	-0,4	129,2	-0,2	131,7	-0,1
September 2024	128,2	-0,2	135,2	-1,0	129,5	-0,5	131,8	-0,5
August 2024	128,4	-0,2	136,5	-0,3	130,1	-0,3	132,4	-0,2
Juli 2024	128,6	0,0	136,9	0,0	130,5	0,0	132,7	0,2
Juni 2024	128,6	0,1	136,9	-0,2	130,5	0,2	132,5	0,0
Mai 2024	128,5	2,4	137,2	1,9	130,2	2,6	132,5	2,6
April 2024	125,5	0,0	134,6	0,4	126,9	-0,2	129,2	0,1

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %
März 2024	125,5	-0,1	134,0	-0,5	127,2	-0,4	129,1	0,0
Februar 2024	125,6	0,3	134,7	0,6	127,7	0,8	129,1	0,6
Jänner 2024	125,2	1,6	133,9	0,6	126,7	0,9	128,3	0,7
<b>Gesamtindex 2023</b>	<b>122,9</b>		<b>130,8</b>		<b>125,6</b>		<b>126,1</b>	
Dezember 2023	123,2	0,2	133,1	-0,8	125,6	-0,2	127,4	-0,4
November 2023	123,0	-0,1	134,2	-0,1	125,9	-0,4	127,9	-0,4
Oktober 2023	123,1	-0,2	134,4	0,6	126,4	-0,3	128,4	0,0
September 2023	123,3	0,2	133,6	1,2	126,8	0,5	128,4	0,5
August 2023	123,1	-0,1	132,0	0,5	126,2	0,2	127,8	0,6
Juli 2023	123,2	-0,8	131,3	0,2	125,9	-0,6	127,1	0,0
Juni 2023	124,2	-0,6	131,1	0,0	126,7	-0,9	127,1	-0,1
Mai 2023	125,0	2,6	131,1	3,1	127,8	3,2	127,2	3,3
April 2023	121,8	0,1	127,2	0,2	123,8	0,0	123,1	0,1
März 2023	121,7	-0,2	127,0	-0,2	123,8	-0,2	123,0	-0,1
Februar 2023	121,9	0,2	127,2	0,1	124,0	0,2	123,1	0,3
Jänner 2023	121,6	1,2	127,1	0,5	123,7	0,1	122,7	0,5
<b>Gesamtindex 2022</b>	<b>121,6</b>		<b>126,7</b>		<b>127,5</b>		<b>121,6</b>	

Q: STATISTIK AUSTRIA, Baukostenindex. – Gesamtbaukosten. – Basisjahr 2020.

1) Vorläufige Werte: Wohnhaus- und Siedlungsbau, Straßen-, Brücken- und Siedlungswasserbau T+75 endgültig.

### Informationen zur Methodik, Definitionen:

Die **Baukosten** stellen die Kosten dar, die den Bauunternehmen (Baumeister:innen, Professionist:innen) bei der Ausführung von Bauleistungen entstehen. Der **Baukostenindex (BKI)** bildet u. a. monatlich die Veränderung der Material-, Energie-, Transport- und Lohnkosten sowie der Kosten für den Einsatz von Maschinen ab, die Bauunternehmen in Österreich für laufende Bauprojekte im Inland zu tragen haben. Der Index wird für den Wohnhaus- und Siedlungsbau sowie für die drei Tiefbausparten Straßen-, Brücken- und Siedlungswasserbau berechnet.

Im Basisjahr einer Indexreihe wird die durchschnittliche Jahresmesszahl auf 100,0 gesetzt. Die aktuelle Indexreihe hat das Basisjahr 2020, d. h. der Baukostenindex für das Jahr 2020 liegt bei 100,0 Indexpunkten.

Im Gegensatz zu den Baukosten sind **Baupreise** die tatsächlichen Preise, die von den Bauherr:innen für die jeweiligen Bauleistungen an die Bauunternehmen zu bezahlen sind. Der **Baupreisindex (BPI)** bildet vierteljährlich die Preisveränderung von Bauleistungen ab, die von Unternehmen in Österreich erbracht und von Bauherr:innen im Inland bezogen werden. Damit gibt der Index nicht nur Auskunft über die Kostenentwicklung der im Bauprozess eingesetzten Produktionsfaktoren (wie etwa Material und Lohn), sondern auch über die Veränderung bei Produktivität, Gewinnspanne etc. der Bauunternehmen. Der Index wird für die Sparten Wohnhaus- und Siedlungsbau, sonstiger Hochbau, Straßenbau, Brückenbau sowie sonstiger Tiefbau berechnet.

**Statistik Austria** ist die zentrale Stelle für amtliche Daten und Statistiken zu Gesellschaft, Wirtschaft, Staat und Umwelt. Als nationales Statistikinstitut ist sie den gesetzlich verankerten Grundsätzen der Unabhängigkeit, der Unparteilichkeit und der Objektivität verpflichtet. Geleitet wird Statistik Austria vom fachstatistischen Generaldirektor Tobias Thomas und dem kaufmännischen Generaldirektor Franz Haslauer.

**Rückfragen:**

Für Informationen zu Ergebnissen und Methodik wenden Sie sich bitte an:

Lukas Karbun, Tel.: +43 1 711 28-7432, E-Mail: [lukas.karbun@statistik.gv.at](mailto:lukas.karbun@statistik.gv.at)

Für Interviewanfragen wenden Sie sich bitte an die Pressestelle: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

**Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:**

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | [www.statistik.at](http://www.statistik.at)

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: [presse@statistik.gv.at](mailto:presse@statistik.gv.at)

© STATISTIK AUSTRIA